

**Regierungspräsidium Darmstadt**  
**Dezernat III 33.2**  
**64278 Darmstadt**

Hinweis:

Antrag im Original (mit Unterschrift) und allen Anlagen in 1-facher Ausfertigung per Post oder per E-Mail als PDF-Datei an [personenbefoerderung@rpda.hessen.de](mailto:personenbefoerderung@rpda.hessen.de) oder per Fax an +49 (611) 327 648 665

## Antrag auf Erteilung einer Genehmigung

für die Ersteinrichtung

für die Änderung /  
Erweiterung

für den Weiterbetrieb

**eines Linienbedarfsverkehrs mit Kraftfahrzeugen nach  
 § 44 Personenbeförderungsgesetz (PBefG)**

**1. Antragstellerin oder Antragsteller**

Name/Firma der Antragstellerin oder des Antragstellers (genaue Bezeichnung des Unternehmens)

Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)

Betriebssitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)

Telefon

Telefax

E-Mail

Mobil

**2. Angaben über die Inhaberin oder den Inhaber (bei Handelsgesellschaften ggf. Gesellschafterliste)**

a) Name (ggf. auch Geburtsname)

Vorname

Funktion im Unternehmen

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

b) Name (ggf. auch Geburtsname)

Vorname

Funktion im Unternehmen

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

**3. a) Angaben über die für die Führung der Geschäfte bestellte/n Person/en und ggf. die Verkehrsleiterin oder den Verkehrsleiter**

Name (ggf. auch Geburtsname)

Vorname

Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet)

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

a) Angaben über die für die Führung der Geschäfte bestellte/n Person/en und ggf. die Verkehrsleiterin oder den Verkehrsleiter

Name (ggf. auch Geburtsname)

Vorname

Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet)

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

4.	<p><b>Angaben über die fachliche Eignung</b></p> <p>Der Antragstellerin oder des Antragstellers der für die Führung bestellten Person/en der Verkehrsleiterin oder des Verkehrsleiters</p> <p>Die fachliche Eignung wird nachgewiesen durch</p> <p>eine bestandene Fachkundeprüfung eine gleichwertige Abschlussprüfung ( Anlage 6 zu § 6 Abs. 2 Berufszugangsverordnung -PBZugV) eine nach § 6 Abs.1+ 2 PBZugV anerkannte andere Abschlussprüfung eine angemessene Vortätigkeit</p>
5.	<p><b>Liegt ein öffentlicher Dienstleistungsauftrag im Sinne von Artikel 3 Abs. 1 der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 vor?</b></p> <p>Ja (Nachweis ist vorzulegen)</p> <p>Nein</p>
6.	<p><b>Bediengebiet ((Stadt, Gemeinden, Landkreis angeben)</b></p>
7.	<p><b>Bei beantragter Änderung / Erweiterung</b></p> <p>Die z. Zt. geltende Genehmigung wurde erteilt</p> <p>vom <input type="text"/></p> <p>am <input type="text"/> und ist befristet bis zum <input type="text"/></p>
8.	<p><b>Die beantragte Genehmigung soll gültig sein</b></p> <p>Jahre (Höchstdauer 10 Jahre)</p> <p>Vom <input type="text"/> bis <input type="text"/></p>

12.	<b>Als Anlagen sind beigefügt (die bereits mit X gekennzeichneten Anlagen sind stets erforderlich)</b>
	<p>Eigenkapitalbescheinigung nach § 2 Abs. 2 Nr. 2 Berufszugangsverordnung (PBZugV)</p> <p>Zusatzbescheinigung nach § 2 Abs. 3 Berufszugangsverordnung (PBZugV) ggf. weitere Unterlagen zum Nachweis der Zahlungsfähigkeit oder des Eigenkapitals</p> <p>Bescheinigung des Finanzamtes und der Gemeinde über die steuerliche Zuverlässigkeit</p> <p>Bescheinigung der zuständigen Stellen über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge zur sozialen Kranken- und Rentenversicherung und zur Arbeitslosenversicherung</p> <p>Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge zur Unfallversicherung</p> <p>Polizeiliches Führungszeugnis für die Antragstellerin oder den Antragsteller und ggf. für die zur Führung der Geschäfte bestellte/n Person/en und die Verkehrsleiterin oder den Verkehrsleiter (bei der Gemeinde des Wohnsitzes zur direkten Vorlage beim RP Darmstadt zu beantragen, <b>Aktenzeichen III 33.2-66f/01.01</b>)</p> <p>Auskunft aus dem Verkehrszentralregister für die Antragstellerin oder den Antragsteller und ggf. für die zur Führung der Geschäfte bestellte/n Person/en und die Verkehrsleiterin oder den Verkehrsleiter, zu beantragen beim Kraftfahrt-Bundesamt in Flensburg</p> <p>Auszug aus dem Gewerbezentralregister für die Antragstellerin oder den Antragsteller und ggf. für die zur Führung der Geschäfte bestellte/n Person/en bzw. die Verkehrsleiterin oder den Verkehrsleiter (bei der Gemeinde des Wohnsitzes zur direkten Vorlage beim RP Darmstadt zu beantragen, <b>Aktenzeichen III 33.2-66f/01.01</b>)</p> <p>Bei Erstantragstellern oder bei einem Wechsel der Geschäftsführung / Verkehrsleitung: Bescheinigungen / Zeugnisse zum Nachweis der fachlichen Eignung der Antragstellerin oder des Antragstellers, der für die Führung der Geschäfte bestellten Person/en oder des Verkehrsleiters/der Verkehrsleiterin</p> <p>Bei Unternehmen, die in das Handels- oder Genossenschaftsregister eingetragen sind: Beglaubigte Abschrift der Eintragung, bei Gesellschaften mit beschränkter Haftung außerdem die Gesellschafterliste (die Unterlagen sollen nicht älter als 3 Monate sein)</p> <p>Gesellschaftsvertrag</p> <p>Aufstellung über die im Bedienungsgebiet vorgesehenen Haltestellen (auch virtuelle) in elektrischer Form</p> <p>Angabe über die Bedienzeiten</p> <p>Übersichtskarte für das beantragte Gebiet</p> <p>Angaben über die zum Einsatz vorgesehenen Fahrzeuge (Kopie Zulassungsbescheinigung Teil I )</p> <p>Verkehrsvertrag</p> <p>Nur bei Erst- bzw. Wiedererteilung gemeinwirtschaftlicher Verkehre: Nachweis über einen öffentlichen Dienstleistungsauftrag im Sinne von Art. 3 Abs. 1 der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007</p>

**Ich / Wir versichere/n, dass ich / wir die Angaben in diesem Antrag und in den beigefügten Anlagen, die Bestandteil dieses Antrages sind, nach bestem Wissen richtig und vollständig gemacht habe/n.**

Hinweise zum Datenschutz finden Sie [hier](#)

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin oder  
des Antragstellers  
Firmenstempel (falls vorhanden)

